



Zum Top-Ereignis im Terminkalender der Tennissgemeinschaft hat sich der Sparkassen-Teamcup entwickelt. Foto: Sülzle Foto: *Schwarzwälder-Bote*

Rosenfeld. Bei der "Playersnight" des 23. Rosenfelder Sparkassen-Teamcups wird auch das 40-jährige Bestehen der Tennissgemeinschaft gefeiert. Los geht es mit der Feier heute, Samstag, ab 19.30 Uhr.

der Tennissport in Rosenfeld geboren – heute ist die TG mit mehr als 300 Mitgliedern einer der größten Vereine der Stadt. Sportlich hochklassig ist der Teamcup, mit 200 Teilnehmern das größte Tennisturnier im Tennisbezirk E (Neckar/Alb/Schwarzwald). Spieler aus ganz Baden-Württemberg und darüber hinaus kommen zum Teamcup. Das Turnier ist so stark gewachsen, dass man auf bis zu vier Tennisanlagen in Rosenfeld, Balingen, Ostdorf und Hechingen spielt und inzwischen sogar an zwei Wochenenden. Deutschlandweit dürfen die besten Spieler (ab Leistungsklasse 1) teilnehmen und um wichtige Punkte für die Leistungsklasse, die einmalig riesigen Wanderpokale sowie das Preisgeld kämpfen.

Einzigartig ist das Turnier aufgrund des Teammodus. Normalerweise gilt Tennis als Einzelsport – hier kann man allerdings nur als Team teilnehmen. Die Idee hatten die Gründer Gerd Janiszewski und Martin Sülzle im Jahr 1994. Sie setzten sich zum Ziel, ein Teamturnier mit Preisgeld durchzuführen. Im ersten Jahr war es ein regionales Turnier mit sechs Herrenteamen, etwa 30 Spielern. Heute kommen Deutsche Meister, Württembergligaspieler, aber auch Spieler der Südwestliga zum Sparkassen-Teamcup.

Am ersten Wochenende schlagen die Seniorinnen (Damen 40/50) und Senioren (Herren 40/50) auf. Am zweiten Wochenende vom 16. bis 18. September spielen die Aktiven. Bei den Herren wollen die Böblinger den Titel mit ihrem Jungster Nic Wiedenhorn (Deutscher Meister U14) verteidigen. Auch bei den Damen stehen Top-Spielerinnen auf der Meldeliste.

"Die ›Playersnight‹, die Party für Spieler, Mitglieder, Freunde und Bekannte findet unter dem Motto ›The Seventies‹ statt", so der Vorsitzende Harald Weisser. Starkoch Roland Koch wird wieder ein leckeres Buffet auffahren. "Der 23. Rosenfelder Teamcup bietet Tennis auf höchstem Niveau. Das verdient Zuschauer", so Turnierleiter Martin Sülzle, der Macher der ersten Stunde, der seit nunmehr 23 Jahren die Turnierleitung inne hat. Am Samstag spielt man von 9 bis 19.30 Uhr. Am Sonntag sind ab 9 Uhr die Halbfinale und ab 13 Uhr die Finalsspiele. Gespielt wird in Rosenfeld und in Balingen. Am Sonntag gegen 17.30 Uhr findet die Siegerehrung statt.

Weitere Informationen: www.teamcup.de www.tgr-online.de